

Drucksache:
0386/2017/BV

Datum:
20.11.2017

Federführung:
Dezernat II, Tiefbauamt

Beteiligung:

Betreff:

**Ersatzbeschaffung eines Lastkraftwagens mit
Winterdienstausstattung
hier: Maßnahmegenehmigung und Bereitstellung
außerplanmäßiger Mittel**

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	06.12.2017	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Die Verwaltung empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss folgenden Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Ersatzbeschaffung eines Lastkraftwagens mit Winterdienstausstattung mit einem Kostenvolumen in Höhe von 160.000 € zu und stellt hierfür außerplanmäßige Mittel im Teilhaushalt des Tiefbauamtes (Amt 66) bei der Position „Fahrzeuge“ (PSP 8.66410003.700) bereit. Die Deckung erfolgt im Budget des Teilhaushaltes 66 unter Einbeziehung des Jahresüberschusses.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag:
Ausgaben / Gesamtkosten:	160.000 €
Einnahmen:	
keine	
Finanzierung:	
Budget 2018, Teilhaushalt 66 unter Einbeziehung des Jahresüberschusses	160.000 €

Zusammenfassung der Begründung:

Aufgrund eines wirtschaftlichen Totalschadens des bisher eingesetzten Lastkraftwagens „LW 14“ ist eine Ersatzbeschaffung erforderlich. Der Lastkraftwagen wird neben seinem Einsatz als Materialtransportmittel insbesondere im Winterdienst eingesetzt.

Begründung:

In Folge eines Unfalls am 19.10.2017 erlitt der bislang eingesetzte Lastkraftwagen „LW 14“ einen wirtschaftlichen Totalschaden. Eine Reparatur ist aufgrund des Schadensumfangs und in Anbetracht des Alters (12 Jahre) nicht sinnvoll und wirtschaftlich.

Der Lastkraftwagen wird im Arbeitsalltag überwiegend als Materialtransportmittel vor allem für Asphaltmischgut verwendet. Eine besondere Funktion kommt ihm zudem im Winterdienst zu. Daher wird als Ersatzbeschaffung ein Lastkraftwagen mit Winterdienstzubehör (Pflug sowie Kommunalhydraulik mit Winterdienstbeleuchtung und Frontplatte für den Schneepflug) erforderlich. Der bisher verwendete Schneepflug ist aus Gewichtsgründen für den neu zu beschaffenden Lastwagen nicht mehr verwendbar.

Die Kosten belaufen sich auf insgesamt 160.000 €. Hiervon entfallen 127.500 € auf die Anschaffung des Lastkraftwagens sowie 32.500 € auf die Anschaffung des Winterdienstzubehörs.

Entsprechende Mittel sind außerplanmäßig im Teilhaushalt 66 bei der Position „Fahrzeuge“ (PSP 8.66410003.700) zur Verfügung zu stellen. Die Finanzierung erfolgt im Budget 2018 des Teilhaushaltes 66 unter Einbeziehung des Jahresüberschusses.

Wir bitten um Zustimmung.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
QU 1	+	Solide Hauswirtschaft Begründung: Die Maßnahme dient der oben genannten Zielsetzung.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

gezeichnet
Jürgen Odszuck